

Als G. Waitz im Jahre 1841 auch die Ratsbibliothek zu Zwickau nach Hss. für die Zwecke der Monumenta Germaniae historica durchsah<sup>1</sup>, blieb ihm eine Papierhs. des 15. Jh. unbekannt, die zu Ende der 70er Jahre von meinem verstorbenen Vater, dem Universitäts-Bibliothekar Dr. A. Hofmeister in Rostock, näher untersucht und als Hs. der Sächsischen Weltchronik erkannt wurde. Auf seinen Angaben, besonders einer von ihm gefertigten genauen Kollation mit der damals gerade erschienenen Ausgabe Weilands ('MG. Deutsche Chroniken' II. Hannover 1877) beruhen die folgenden Mitteilungen. Ich setze zunächst die Beschreibung der Hs. hierher, im wesentlichen mit den Worten, wie sie mein Vater vor fast 30 Jahren niedergeschrieben hat.

'Bei Gelegenheit eines vorübergehenden Aufenthalts in Zwickau wurde mir auf der dortigen Rats-Schulbibliothek unter anderem eine Papierhs. aus dem 15. Jh. vorgelegt. Dank der Freundlichkeit des Zwickauer Magistrats und des Bibliothekars, des Herrn Gymnasiallehrer Dr. W. Weicker, ist es mir gestattet gewesen, den Kodex in Rostock zu benutzen. Es zeigte sich, dass der Band, im Zwickauer Kataloge bezeichnet: "Bibl. I, IV, 6. Bibliorum versio germanica<sup>2</sup> Codex MS. chartaceus ingentis molis. fol.", identisch ist mit der von Joh. Gottfr. Weller, Altes aus allen Theilen der Geschichte II (Chemnitz 1766), S. 627 ff. unter dem Titel: "Das Alt Testament Teudsch geschrieben und andere alte Historien" behandelten Hs. Weller hatte den Fundort derselben anzugeben unterlassen, und so kam es, dass weder Ed. Reuss<sup>3</sup>, noch J. F. L. Theod. Merzdorf<sup>4</sup> irgend welche Kunde davon einziehen konnten und in ihrer Beschreibung

---

1) Archiv VIII, 277 f. 707 ff. 2) 'Das alte Testament in deutscher Sprache übersetzt, mit eingeschobenen Glossen. Im X. Kapitel Genesis ist eine geographische Beschreibung von den Zeiten der Söhne Noahs an, und am Ende des Kodex eine Römische Historie von Romulo bis auf Kaiser Friedrich II.' 3) Die deutsche Historienbibel vor der Erfindung des Bücherdrucks, Jena 1855, S. 10. 4) Die deutschen Historienbibeln des Mittelalters I, Bibl. des litt. Ver. in Stuttgart. C, 84.